



Andreas  
Fischbacher



Marcel  
Lenz

## Interaktiver Multi-Touch-Sales-Tisch

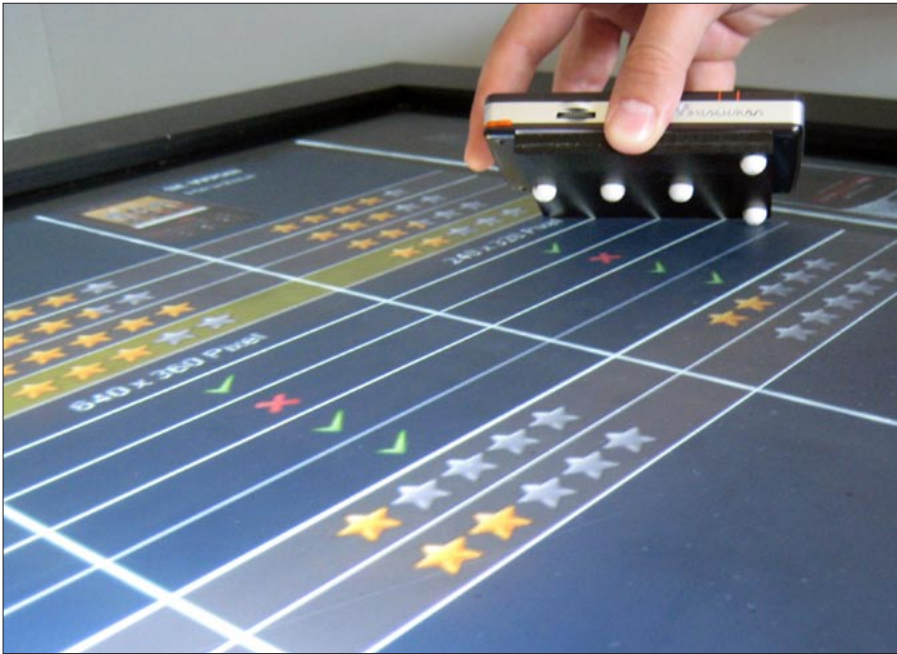
Diplomanden	Andreas Fischbacher, Marcel Lenz
Examinator	Prof. Dr. Markus Stolze
Experte	Markus Flückiger, Zühlke Engineering AG, Schlieren ZH
Themengebiet	Software
Projektpartner	to-fuse, Zürich



Einsatzbeispiel der Applikation

**Aufgabenstellung:** Verkaufsgespräche bei Mobiltelefonen laufen nicht immer erfolgreich ab. Dies ist sowohl für Kunden wie Verkäufer unbefriedigend. Teil des Problems ist, dass Verkäufer nicht immer genügend Detailwissen zu allen Produkten besitzen. Zudem kommt es vor, dass Verkäufer sich zu wenig Zeit nehmen, die Bedürfnisse der Kunden zu besprechen. Durch den Einsatz von interaktiven Verkaufsunterstützungssystemen können diese Missstände behoben werden. Die in dieser Bachelorarbeit realisierte Applikation erweitert das Verkaufsgespräch um ein solches interaktives System mit dem Einsatz eines Multi-Touch-Tisches.

**Ziel der Arbeit:** Das Ziel der Arbeit ist die Entwicklung eines Applikationsprototyps für den Multi-Touch-Tisch der HSR Hochschule für Technik Rapperswil. Diese Software unterstützt die Diskussion zwischen Kunde und Verkäufer. Sie ermöglicht den Vergleich verschiedener Smartphones und listet die weiteren Produkte auf. Die Applikation muss vollständig über den Multi-Touch-Tisch bedienbar sein.



Die Applikation in Aktion

Die Software muss die folgenden Hauptfunktionen erfüllen:

- Erkennung von auf dem Tisch platzierten und speziell präparierten Smartphones
- Lesen der Produkteigenschaften aus einer Datenbank
- attraktive Präsentation der Produkteigenschaften
- Bedienung des Tisches mit interaktiven Elementen

**Lösung:** Smartphones werden mittels eines speziellen Musters erkannt. Die Darstellung der Daten erfolgt mit einer eigens dafür implementierten Tabelle und einem Produktrad. Die für eine attraktive Präsentation benötigten Animationen werden mit einem Dispatcher aneinandergereiht. Die Realisation der Applikation erfolgte dabei unter der Verwendung von Java und OpenGL. Der Prototyp wurde mit dem multitouchfähigen Applikationsframework «Charger» der Firma to-fuse erstellt.